

Nationalrat: Bleyer—Böhm.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 634.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 634.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung vom 31. 3. 1955.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 15.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1955 (Spezialdebatte) **57** (14. 12. 1954) 2612—2619.

BÖCK-GREISSAU Josef, Bundesminister für Handel und Wiederaufbau, Industrieller, Wien-Mödling.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 9 (Viertel unterm Wienerwald).

Ableben am 21. 4. 1953: Nachruf des Präsidenten Dr. Hurdes **5** (22. 4. 1953) 55—56.
(Ersatzmann: Hinterndorfer.)

Siehe auch Personenregister A.

BÖHM Johann, Zweiter Präsident des Nationalrates, Bauarbeiter, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 25 (Burgenland).

Angelobung: **1** (18. 3. 1953) 5.

Gewählt zum Zweiten Präsidenten des Nationalrates, Annahme der Wahl **1** (18. 3. 1953) 8.

Gewählt in:

den Hauptausschuß (Mitglied) **1** (18. 3. 1953) 9.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschusssitzung vom 18. 3. 1953.

den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Mitglied) am 18. 3. 1953.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Ansprache an das Haus:

anlässlich der Eröffnung des am 22. Februar 1953 gewählten Nationalrates **1** (18. 3. 1953) 1 und 4

Nachrufe:

anlässlich des Ablebens des Präsidenten des Nationalrates der VI. Gesetzgebungsperiode Kunschak **1** (18. 3. 1953) 1—4.

der Abgeordneten:

Dr. Gasselich **1** (18. 3. 1953) 4.

Franz **1** (18. 3. 1953) 4.

Redner in der Verhandlung über:

die Abänderung des Bundesgesetzes zum Schutz der Arbeits- und der Versammlungsfreiheit **44** (6. 7. 1954) 1944—1946.

die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Ing. Raab über die wirtschaftspolitische Lage **63** (10. 3. 1955) 2923—2932.

das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz (Generaldebatte) **79** (9. 9. 1955) 3611—3620.

Anträge, betr.:

einen Gesetzentwurf, womit Änderungen der geltenden Rechtsgrundlagen für den Rentenbezug durchgeführt werden sollen (69/A) **33** (24. 2. 1954) 1352.

Ausschuß für soziale Verwaltung **34** (10. 3. 1954) 1409.

Erledigt durch den Bericht und Antrag 327 d. B., siehe Sachregister unter „Sozialversicherung und soziale Fürsorge“.

Abänderung des Bundesgesetzes vom 5. April 1930 zum Schutze der Arbeits- und Versammlungsfreiheit, BGBl. Nr. 113/1930 (Antiterrorgesetz) (90/A) **36** (7. 4. 1954) 1491.

Justizausschuß **37** (9. 4. 1954) 1516.

Erledigt durch den Bericht und Antrag 357 d. B., siehe Sachregister unter „Rechtspflege“.

Anfragen, betr.:

Verwendung der Counterpart-Freigabe für den Arbeiterwohnungsbau (124/J) **33** (24. 2. 1954) 1352.

Beantwortet vom Bundeskanzler Ing. Raab am 25. 3. 1955 (243/AB) **64** (30. 3. 1955) 2956.

den weiteren Aufenthalt des kommunistischen Weltgewerkschaftsbundes in Österreich (330/J) **72** (30. 6. 1955) 3315.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 12. 7. 1955 (299/AB) **74** (13. 7. 1955) 3380.